

Lexus IS erstmals auch als Hybrid

Lexus bringt Ende Juni den neuen IS auf den Markt. Nach GS und LS bekommt auch diese Baureihe den so genannten „Diabolo“-Kühlergrill als prägendes Markenelement. Mit einer Gesamtlänge von 4,67 Metern ist die neue Generation acht Zentimeter länger und einen Zentimeter breiter als das Vorgängermodell. Der Radstand wuchs um sieben Zentimeter, was für mehr Platz im Fond sorgt. Zur Wahl stehen die Motorvarianten IS 250 mit 153 kW / 208 PS und mit dem IS 300h erstmals eine Hybridvariante. Die Preise beginnen bei 34 200 Euro für den von einem 2,5-Liter-V6 angetriebenen und 225 km/h schnellen IS 250. Die Hybridversion, die auch als F-Sport verfügbar ist, kostet 2500 Euro mehr.

Der IS 300h kombiniert einen neu entwickelten 2,5-Liter-Vierzylinder-Benzinmotor mit 133 kW / 181 PS und einem 105 kW / 143 PS starken Elektromotor. Das ermöglicht einen Durchschnittsverbrauch (nach EU-Norm) von 4,3 Litern auf 100 Kilometer und entspricht 99 Gramm CO₂ pro Kilometer. Die System-Gesamtleistung von 164 kW / 223 PS wird über das stufenlose CVT-Getriebe auf die Hinterräder übertragen, die über einen sequenziellen Modus mit Schaltwippen am Lenkrad verfügt. Der IS 300h beschleunigt in 8,3 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h.

Lexus stattet den IS mit einer Reihe von Komfort- und Sicherheitsmerkmalen aus. Erstmals wird beispielsweise die Temperatur über berührungsempfindliche elektrostatische „Touch Line“-Bedienelemente eingestellt. Die gewünschte Temperatur lässt sich in Schritten von 0,5° C erhöhen oder senken, indem man wahlweise mit dem Finger über das Bedienfeld streicht, es in der oberen oder unteren Hälfte berührt oder auf die Pfeilmarkierungen drückt.

Für den neuen IS stehen zwei verschiedene Multimedia-Systeme zur Wahl, das „Lexus Media Display“ (LMD) und die „Premium Navigation“. Das LMD-System bietet mittels Mirror-Link-Funktion eine umfassende Smartphone-Integration, die es gestattet, Navigations-Apps von Smartphones zu nutzen und auf dem 7-Zoll-Display in der Mittelkonsole darzustellen. Das Navigationssystem der neuesten Generation zeichnet sich durch eine Konnektivität per USB, Bluetooth und WLAN sowie durch einen direkten

AUX-Anschluss und erweiterte interaktive Bedienfunktionen aus. Die in das neue Lenkrad integrierten Bedienelemente beziehen erstmals sowohl das 7-Zoll-Display in der Mittelkonsole als auch das 4,2-Zoll-Display im Cockpit mit in die Bedienung der Multimedia-Funktionen ein.

Lexus hat das Karosseriegewicht des IS um zehn Kilogramm gesenkt und Wert auf eine höhere Fahrdynamik gelegt. Dazu sollen die neue Hinter- und die weiterentwickelte Vorderachse sowie die neue Lenkung beitragen. Auf Knopfdruck sind mehrere verschiedene Fahrmodi abrufbar: Eco, Normal, Sport S und für Modelle mit dem adaptiven variablen Fahrwerk AVS zusätzlich Sport S+.

Lexus stattet den IS außerdem mit einem Fußgängerschutz aus. Das System erkennt eine etwaige Kollision über ein umfangreiches Sensorsystem im vorderen Stoßfänger und hebt automatisch die Motorhaube um etwa sieben Zentimeter an, um den Abstand zwischen Haube und Motor zu vergrößern, so dass die Motorhaube als lebensrettende Knautschzone für den Kopfaufprall wirken kann.

Auf Wunsch ist zudem ein automatischer Notbremsassistent erhältlich, der auch die adaptive Geschwindigkeitsregelung umfasst. Spurwechselwarner, Toter-Winkel-Assistent und Reifendruck-Überwachung sowie zehn Airbags sind weitere Sicherheitsmerkmale des neuen IS. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Lexus IS 300h.



Lexus IS 300h.



Lexus IS 300h.

Lexus IS 300h.



Lexus IS 300h.



Lexus IS 300h.
Lexus IS 300h F-Sport.



Lexus IS 300h F-Sport.

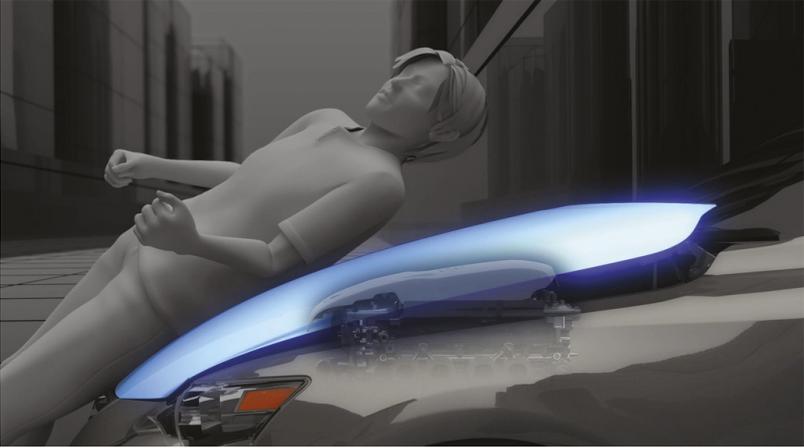


Lexus IS 300h F-Sport.

Lexus IS 300h F-Sport.



Lexus IS 300h F-Sport.



Pop-Up-Hood (PUH): Im Fall einer Fußgänger-Kollision hebt sich die Motorhaube des Lexus IS an.